

Untersuchungsbericht

Räumstelle : 36124 Eichenzell-Rönshausen, Bgm.-Ebert-Str.
Bauvorhaben: Neubau Gewerbeobjekt

1. Räumstellenvorgaben

Räumstelle: 36124 Eichenzell-Rönshausen, Bgm.-Ebert-Str.
Auftraggeber: papperts GmbH & Co. KG
36183 Poppenhausen

Auftr.Nr.: 9311P

Az. RP.Darmstadt I 18 KMRD- 6b 06/05- E 1204 - 2018

2. Spezifische und allgemeine Angaben der Räumstelle

Zeitraum: 29.08.19 bis 05.09.19 (mit Unterbrechung)

Räumstellenleiter: Ehrlich, D.

Geländebeschaffenheit: Landwirtschaftliche Nutzfläche

3. Durchgeführte Arbeiten

EDV gestützte Datenaufnahme und Auswertung der
Messdaten.
Rückmessung und Aufgrabung von angemessenen Anomalien
mit Bagger.
Vermessung und Dokumentation.

4. Räumerschwermetalle

Bewuchsreste

5. Personaleinsatz

1 Feuerwerker
1 Munitionsräumarbeiter
1 Baggerfahrer

6. Geräteeinsatz

1 Sicherheitsfahrzeug
1 5 Kanal-System
1 Auswerteeinheit
1 RTK-GPS
1 Gradiometer
1 Bagger 8 t
1 Transporteinheit

7. Geborgene Kampfmittel

keine

8. Bemerkungen

Am 29.08.19 und 03.09.19 wurde die Fläche, Gemarkung Rönshausen, Flur 4, Flurstücke 9, 10, 11, 12 und 13 mittels rechnergestützter Datenaufnahme (Geomagnetik, Spurabstand 0,5m) sondiert. Es wurden insgesamt 25.381,5m² untersucht.

Insgesamt wurden 19 Stück kampfmittelelevante Anomalien ausgewertet.

Am 05.09.19 wurden die detektierten Anomalien rückgemessen und abgeborgten. Es handelte sich um Zivilschrott ohne Kampfmitelegenschaften, zwei Granatsplitter und Basaltfindlinge.

Kampfmittel wurden keine angetroffen.

Die Untersuchungsfläche ist hinsichtlich vorhandener Bombenblindgänger freigegeben. Entlang des Lilienweges ist die Freigabe auf einer Breite von 2,0m auf eine Tiefe von 1,0m eingeschränkt (Versorgungsleitungen entlang des Weges).

In den Randbereichen konnte wegen dem Hecken- und Sträucherbewuchs nicht sondiert werden.

Im beigefügten Räumstellenplan ist die freigegebene Fläche mit grüner Schraffur gekennzeichnet.

Die bearbeiteten Flächen wurden mit RTK-GPS lagegenau im Gauß-Krüger-Koordinaten-System eingemessen.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgte auf dem Stand der Technik.

Wir müssen darauf hinweisen, dass trotz fachgerechter Untersuchung nach Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben, nicht vollkommen ausgeschlossen werden kann, dass sich in den untersuchten Bereichen weiterhin Kampfmittel befinden könnten. Bei jeglichem Verdacht des Antreffens von Kampfmitteln ist daher der die zuständige Polizeibehörde und der Kampfmittelräumdienst zu benachrichtigen.
Die Bauarbeiten sind in diesem Bereich einzustellen.

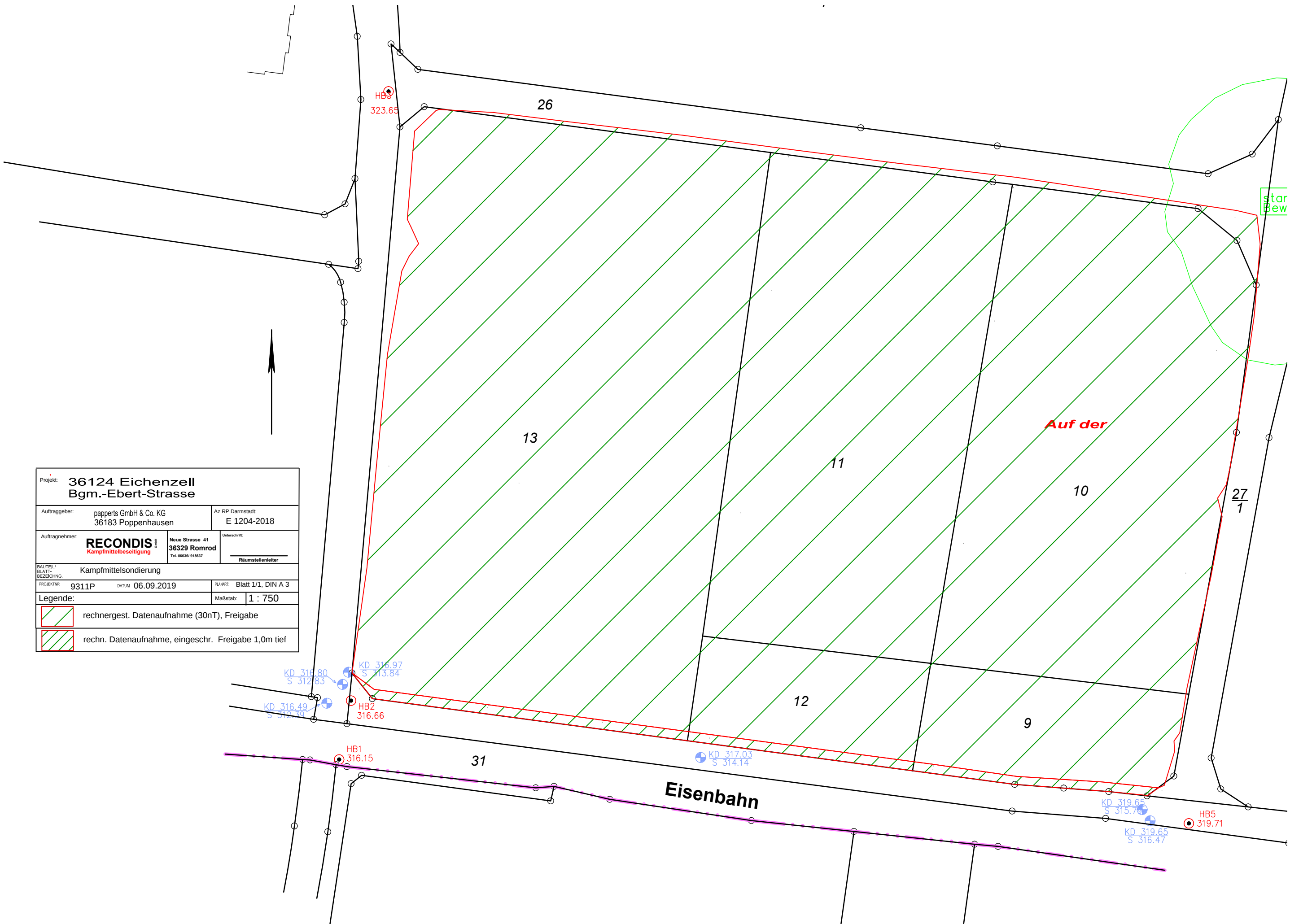
Wir leiten diesen Untersuchungsbericht zeitglich an den staatl. KMRD beim RP Darmstadt weiter.



Romrod, den 06.09.2019

.....
Ehrlich, TF

Verteiler: Papperts GmbH & Co. KG
Kampfmittelräumdienst, RP Darmstadt
RECONDIS GmbH



Projekt: 36124 Eichenzell Bgm.-Ebert-Strasse		
Auftraggeber:	papperts GmbH & Co. KG 36183 Poppenhausen	Az RP Darmstadt: E 1204-2018
Auftragnehmer:	RECONDIS Kampfmittelbeseitigung	Neue Strasse 41 36329 Romrod Tel. 06636/ 918637
BAUTEIL/ BLATT- BEZEICHNUNG:	Kampfmittelsondierung	
PROJEKTNR.	9311P	PLANART: Blatt 1/1, DIN A 3
Legende:	DATUM: 06.09.2019	Maßstab: 1 : 750
rechnergest. Datenaufnahme (30nT), Freigabe		
rechnergest. Datenaufnahme, eingeschr. Freigabe 1,0m tief		
Unterschrift: _____ Räumstellenleiter		